

Leonore Gewessler, BA
 Bundesministerin

leonore.gewessler@bmk.gv.at
 +43 1 711 62-658000
 Radetzkystraße 2, 1030 Wien
 Österreich

An den
 Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.412.295

. August 2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kainz und weitere Abgeordnete haben am 1. Juni 2023 unter der **Nr. 15228/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Beschäftigung von Menschen mit Behinderung im BMK im 1. Quartal 2023 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2, 4 und 6:

- *Wie viele Menschen mit Behinderung waren im 1. Quartal 2023 in Ihrem Ressort angestellt? (Bitte um Angabe nach Personen pro Monat.)*
- *Inwiefern erfüllten Sie im 1. Quartal 2023 die Einstellungspflicht von Behinderten gemäß dem Behinderteneinstellungsgesetz in Ihrem Ressort?*
- *Mussten Sie im 1. Quartal 2023 Ausgleichstaxe leisten, weil Sie der Beschäftigungspflicht nicht nachgekommen sind?*
 - a. *Falls ja, bitte um Angabe der Höhe der Ausgleichstaxe pro Monat.*
- *Falls die Einstellungspflicht im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes im 1. Quartal 2023 nicht erfüllt wurde, welche Maßnahme setzen Sie, um die Quote künftig zu erfüllen? (Bitte um detaillierte Auflistung.)*

Ich darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 15225/J-NR/2023 vom 1. Juni 2023 betreffend „Beschäftigung von Menschen mit Behinderung im BMKÖS im 1. Quartal 2023“ durch den Herrn Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport verweisen.

Zu Frage 3:

- *Wie viele Menschen mit Behinderung sind derzeit insgesamt in Ihrem Ressort beschäftigt?*
 - a. *Wie viele davon sind in einer Leitungsfunktion tätig?*

- b. Wie viele davon haben einen unbefristeten und wie viele einen befristeten Dienstvertrag?*

Zum Stichtag 31. März 2023 waren in meinem Ressort (inklusive dem Österreichischen Patentamt und den nachgeordneten Dienststellen) 41 Bedienstete mit Behinderung beschäftigt.

- a. 1 Person davon ist in einer Leitungsfunktion (und 2 Personen in stellvertretenden Leitungsfunktionen) tätig.
b. Alle 41 Bediensteten haben ein unbefristetes Dienstverhältnis.

Zu Frage 5:

- *Wurden im 1. Quartal 2023 Dienstverhältnisse mit Menschen mit Behinderung beendet?*
a. *Falls ja, bitte um Angabe der jeweiligen Gründe.*
b. *Wie viele der Personen wurden gekündigt?*
c. *Wie viele der Personen haben selbst gekündigt?*
d. *Wie viele der Personen sind in Pension gegangen?*

Im 1. Quartal 2023 wurde das aktive Dienstverhältnis (Probezeit) mit einem Bediensteten mit Behinderung beendet. Aufgrund mangelnden Interesses des Bediensteten an den Tätigkeiten wurde auf Initiative des Abteilungsleiters das Dienstverhältnis mit Ablauf des Probemonats am 28. Februar 2023 aufgelöst. Die rechtliche Grundlage hierfür bildet § 30 Abs. 2 VBG, das jedem Vertragsteil erlaubt, ein Dienstverhältnis auf Probe jederzeit aufzulösen.

Zu Frage 7:

- *Wurden neue Arbeitsplätze geschaffen, um Personen mit Behinderung anzustellen?*
a. *Falls ja, welche?*

Ich darf auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 10593/J-NR/2022 vom 5. April 2022 betreffend „Beschäftigung von Menschen mit Behinderung im BMKU/MIT im 1. Quartal 2022“ verweisen. Seither wurden keine neuen Arbeitsplätze geschaffen, um Personen mit Behinderung anzustellen.

Leonore Gewessler, BA